

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

20.6.1858 (No. 166)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 166.

Sonntag den 20. Juni

1858.

Bekanntmachung.

Den Lokalverkehr zwischen Karlsruhe und Ettlingen betreffend.
Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß gemäß höherer Entschlie-
ßung der Courierzug XII a. an **Sonntagen** auf Station **Ettlingen** zur Aufnahme von Reisenden anhält und daß
diese Anordnung vom **13. d. M.** an in Wirksamkeit gesetzt wird.
Karlsruhe, den 11. Juni 1858.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.
Widmann.

vd. Bernbacher.

Bekanntmachung.

In der Woche vom 25. bis 30. Juli d. J.
werden in dem Leihhaus-Bureau die über 6 Mo-
nate verfallenen Pfänder versteigert.

Dienstag den 13. Juli d. J. ist der letzte Tag,
an welchem die über 6 Monate verfallenen Pfand-
scheine zur Verzinsung noch angenommen werden.
Karlsruhe, den 18. Juni 1858.

Leihhaus-Verwaltung.
L. Weber.

Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden die
zur Gantmasse der Wilhelm Peter Wittwe
gehörigen Fahrnisse in deren Wohnung, Kronen-
straße Nr. 26 dahier **Mittwoch den 23. d.**
M., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr
anfangend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Vormittags: eine Parthie verschiedener
Tapeten.

Nachmittags: ein Ladentisch, eine Laden-
einrichtung, ein Chiffonier, eine Waschkommode,
ein runder Zusammenlegisch, ein Consol-Tisch,
verschiedene Spizen, Hauben und sonstiger Hausrath.
Karlsruhe, den 19. Juni 1858.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In der Lindenstraße Nr. 3, im untern Stock,
wird durch Unterzeichneten **Donnerstag den**
24. Juni 1858, in der Frühe 9 Uhr an-
fangend bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis
5 Uhr, verschiedenes Gold- und Silbergeräthe,
Bettung, wobei Haarmatrasen, Weißzeug, Möbel
als: Kanapee, Chiffoniere, Schränke, Tische, Stühle,
Bettladen u. c., Küchengeräthe, ein vollständiger
Heerd u. c.; ferner allerlei Hausrath, Spiegel,
Bilder in vergoldeten Rahmen, Porzellan und
noch verschiedene andere Gegenstände gegen gleich
baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

M. Wagner, Gerichtstarator.

Fahrnißversteigerung.

Nächsten **Donnerstag den 24. Juni d. J.**,
Vormittags 9 Uhr, werden auf der **Abts-**

mühle bei Darlanden zwei Kühe, ein Mutter-
rind, holländer Race, ein breiter Mühlwagen, ein
Rollwagen, ein Stoß- und Schubkarren, Tische,
Stühle, Schränke, 2 Bettladen, 12 große Sä-
gblätter und sonstiger Hausrath gegen Baarzah-
lung versteigert, wozu ich Kauflustige hiermit ein-
lade.

Abtsmühle bei Darlanden, den 19. Juni 1858.
Der Pächter: M. Wilhelm.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Blumenstraße Nr. 2 ist der zweite Stock,
bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, 2 Kam-
mern, 2 Kellern und Holzstall, zu vermieten und
kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Laden und Wohnung zu vermieten.
Ein Laden nebst Wohnung, enthaltend 4 bis
5 Zimmer, Küche, Keller, Holzplatz, Speicher u. c.,
in frequentester und schönster Lage der Stadt, ist
bis 23. Oktober 1858 zu vermieten; wo? sagt
das Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

In der Nähe des Marktplazes ist in der bel-
étage eine Wohnung von 6 Zimmern und sonsti-
gen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten.
Mietpreis 300 fl. Näheres auf dem Kontor des
Tagblattes.

Logis zu vermieten.

In der Akademiestraße Nr. 33 ist ein Logis
im zweiten Stock, auf die Straße gehend, beste-
hend in 6 bis 7 Zimmern, Küche, Keller, zwei
Speicherkammern und sonstigen Erfordernissen auf
den 23. Oktober zu vermieten; auf Verlangen
kann auch Stallung für 3 bis 4 Pferde dazuge-
geben werden. Ebendasselbst ist im Hintergebäude
ein Logis auf den 23. Oktober, bestehend in 3 Zim-
mern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen,
zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

Eine Herrschaft, welche in Folge von Haus-
verkauf ihre seitherige Wohnung zu verlassen hat,

Imm. 2.
27. Juni
11. Juli

Imm.
Sinnung

Imm.
Millw.

Imm.
Sinnung

Imm.

by. Antenrieth
Kronenstr. 12

by. v. Plümmen,
Cirkelstr. 15.

Imm.
Lumpen Gertner,
bei M. & Graff.
Kronenstr.

by. Becker.

by. v. Malz.

sucht bis zum 23. Oktober eine anderweitige Wohnung mit Stallung etc. und wo möglich ein ganzes Haus auf der Mittagsseite zu miethen. Sich zu melden Stephaniensstraße Nr. 29.

Wohnungsgesuch.

*1mal.
v. Enzenberg*

Ein Quartier von 4 + 6 Zimmern, wo möglich möblirt, auf der Sommerseite und zwischen dem Mühlburgerthor und der Ritterstraße gelegen, wird auf den 23. Oktober zu miethen gesucht. Anmeldungen wollen im Kontor des Tagblattes gemacht werden.

Wohnungsgesuch.

3mal.

Ein Gewerbsmann sucht eine kleine Wohnung zu ebener Erde, zwischen der Adlerstraße und dem Durlacherthor, auf 23. Oktober d. J. zu miethen. Anerbieten nimmt entgegen das Commissionsbureau von **Ch. F. Gaffner**, Durlacherthorstraße Nr. 48.

Wohnungsgesuch.

*by.
Annamaria
auf Mühlberg*

Ein lediger Herr sucht auf den 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Stallung für 4 bis 5 Pferde, Wagenremise nebst geräumigem Dienerzimmer und Holzplatz. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 11 im obern Stock.

Logisgesuch.

Büchle

Ein Angestellter sucht ein Logis von 2 Zimmern und Zugehörde, zwischen der Kreuz- und Herrenstraße gelegen, zu miethen. Anerbieten wollen vor dem 23. d. M. innerer Zirkel Nr. 22 im zweiten Stock, Mittags von 1 bis 2 Uhr gemacht werden.

Logisgesuch.

*by.
Hoffman.*

Es wird auf den 23. Oktober ein Logis gesucht, bestehend in 4-5 Zimmern, oder auch ein größeres von 6-8 Zimmern. Anmeldungen mit Preisangaben werden entgegengenommen in der Karlsstraße Nr. 13 c. im dritten Stock.

Logisgesuch.

*by.
H.*

Wer im westlichen Stadttheile innerhalb der Herrenstraße und dem Mühlburgerthor ein herrschaftliches Logis von 6 bis 8 Zimmern nebst Mansarden, Küche u. s. w. auf den 23. Oktober zu vermieten hat, wolle mit Angabe des Mietpreises seine Adresse unter der Chiffre H. im Kontor des Tagblattes baldigst abgeben.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das waschen und spinnen kann, sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf Johanni eine Stelle. Näheres Rüppurrerstraße Nr. 15.

*1mal.
Mittagsmal auf St. Herzg
Mittags
Vaukstraße 12.*

[Dienst Antrag.] Es wird auf Johanni eine brave tüchtige Kindsmagd gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet bei einer einzelnen Dame auf das Land sogleich oder auf Johanni eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 6 im zweiten Stock.

by.

[Dienst Antrag.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet eine Stelle in der Spitalstraße Nr. 25 im zweiten Stock.

*1mal
t.*

[Dienst Antrag.] Es wird auf das nächste Ziel ein einfaches sittliches Mädchen, das etwas kochen, gut waschen, pugen, nähen und spinnen kann, gesucht. Das Nähere Blumenstraße Nr. 5 im untern Stock.

*by.
J.*

[Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, welches gut kochen, waschen, pugen und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 59 im zweiten Stock.

*by.
J.*

[Dienst Antrag.] Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen, waschen und pugen kann, sowie ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern und schon gedient hat, werden auf nächstes Ziel gesucht in der Langenstraße Nr. 219.

*1mal
Erm. Fritz*

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das bürgerlich kochen, waschen und pugen kann, auch Liebe zu Kindern hat und mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn sieht, wünscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen bei Café Beck.

by.

Stelleantrag.

Ein junger Mensch, der einige Kenntniß im Graviren hat und sich willig auch andern Arbeiten unterzieht, findet einen Platz in der Langenstraße Nr. 225 im zweiten Stock.

*unreg.
Kasper*

Durlach. / Dienst Antrag.

Ein braves Mädchen, welches mit Kindern gut umgehen kann, findet auf Johanni einen Dienst. Zu erfragen in der Hauptstraße Nr. 70.

*by.
J.*

Dienstgesuch.

Ein junges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und sich auch allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Johanni eine Stelle entweder zu Kindern oder sonst in einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen in der Karlsstraße Nr. 33 im Hintergebäude zu ebener Erde.

by.

Anzeige.

Vor ungefähr 3 Wochen kam in der kleinen Kirche ein großer schwarzseidener Schirm mit einem von farbigem Holze eingelegten Stocke und rundem Knopfe abhanden; wer denselben irrtümlicherweise mitgenommen hat, wolle ihn bei Mesner Vaukin abgeben.

*by.
J.*

Auch können bei demselben zwei in der Kirche liegen gebliebene Sacktücher in Empfang genommen werden.

Eine Wirthschaft und ein Keller

sind in Bälde zu vermieten. Näheres in der Karlsstraße Nr. 2.

by.

Privat-Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Der Unterzeichnete übernimmt die Stellung jeder Gattung von Rechnungen, namentlich Gemeinds-, Schulden-tilgungs-, Stiftungs-, Zehnt-, Pfarr-Interims-, Revenüen-, Verwaltung-, und Vormundschafts-Rechnungen, sowie die Fertigung von Berechnungen, Abrechnungen, Liquidationen, Privat-Inventuren und allen sonstigen Privat-Geschäften, und verlangt keine Vorauszahlung.

Karlsruhe, den 19. Juni 1858.

C. Stuhl, vormaliger Notar, wohnhaft im Gasthaus zu den drei Königen, Kreuzstraße Nr. 18.

Karl Däschner

empfehltes frisches Mineralwasser, als: Emser Kränchen, Selterser, Adelsheidsquelle, Homburger, Sod-Soda u. Sod-Schwefel, Langenbrücker, Ludwigbrunner, Marienbader + Brunnen, Ragozzi, Bichy, Saldschäger, Billnaer und Friedrichshaller Bitterwasser.

Anzeige.

Dem Herrn **Michael Hirsch** dahier habe ich den Verkauf der von mir bisher geführten, allgemein beliebten

Weizen-Glanz-Stärke

übergeben, was ich mit dem Bemerken bekannt mache, daß dieselbe in Pfunden und halben Pfunden gepackt und mit meinem Siegel versehen ist.

Gust. Feigler.

Auf Obiges Bezug nehmend empfehle ich genannte Glanzstärke auf's Beste.

Michael Hirsch, Kreuzstraße Nr. 3.

Schönsten Tafel-Weis zu 12 fr., Arracan-Weis zu 9 und 7 fr., feine und mittelfeine Gerste, Sago, Gries, Suppennudeln empfiehlt

Karl Friedrich Rupp, bei der Infanteriekaserne.

Drops, welche in allen Sorten täglich frisch verfertigt sind und nicht kleben, werden abgegeben per Pfund zu 36 fr. bei

Wilh. Becker, Conditior, Erbprinzenstraße Nr. 16.

Kautschuk-Kämme

von Fauvelle in Paris empfehlen zu billigen Preisen

Friedrich Wolff & Sohn.

Eine neue Sendung

Panama-

Herren-Strohüte ist eingetroffen bei

C. Th. Bohn.

Das Mehl-Lager

von **Wilhelm Häuser**,

Ablerstraße Nr. 34,

ist durch neue Zusendungen wieder mit extrafeinem **Blum-, Kunst- und Schwingmehl** in bekannter ausgezeichneter Qualität auf das vollständigste assortirt und wird, wie immer, zu äußerst billigen Preisen abgegeben.

Cigarren.

Die erwartete Sendung

Regalia La Flor de Crespo

ist in abgelagerte Waare wieder eingetroffen bei **C. Däschner.**

Feinstes

Heilbronner Wasser

(Eau de Heilbronn)

von **Serrmann Otto Mayer**, alleinigem Destillateur in Heilbronn, ist zu haben

à 24 fr. die ganze Flasche mit Gebrauchsanweisung
à 15 fr. die halbe "

in der Hauptniederlage bei

C. A. Braunworth, Langestraße Nr. 26.

Bleich-Empfehlung.

Für die **Offenburger Natur-Bleiche** nehme ich noch fortwährend Bleichgegenstände jeder Art zur Beförderung an und sichere billigste und beste Bedienung zu.

J. D. Krieg,

Herrenstraße Nr. 35.

Franz Berrin, Sohn,

vor dem Mühlburgertor,

empfehltes sein Lager von **Dielen**, 3-15' lang, verschiedener Breite, **Kistenbord**, 8' lang, 8" breit, 4" dick, **Latten** von 12-15' lang, gewöhnliche Breite, **Spalierlatten** von 5-12' lang, **Nebpfähle**, runde und gesägte, **Nahmen** von 8-12' lang, 2 1/2" dick, zu billigen Preisen.

Imml.

Orfévrerie Christofle.

Die Ausstellung des Services für das *Hôtel zu den vier Jahreszeiten in München* bleibt im Conversations-Saale der **Gesellschaft Eintracht** heute noch von 11 bis 5 Uhr für Jedermann geöffnet.

Carlsruhe, den 20. Juni 1858.

F. Mayer & Cie.

Repräsentanten von *Ch. Christofle & Cie.*

wärfant. Imml.
bis fuder Juli.

Anzeige.

Für die Naturbleiche in **Kandern** bei Basel nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand zur Beforgung an, unter Zusicherung der besten Bedienung.

Christian Niempp.

Hört!!!

Zum Schluß der Messe! **Tuch- und Sommerkappen** zu 24, 36 und 48 fr. um Rückfracht und Reisespesen zu sparen.

Eingang Kreuzstraße, erster Kappenstand mit **Nr. 1.**

Tanzbelustigung.

Bei Unterzeichnetem findet heute **Tanzbelustigung** statt, wozu höflichst einladet

A. Wigel, zum Augarten.

Mühlburg. Anzeige.

Indem ich heute eine frische Sendung ganz vorzügliches **Lagerbier** aus der Gräflich von Oberndorff'schen Brauerei erhalten habe, so erlaube ich mir dasselbe in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Fr. Schmidt, zum Hirsch.

Durlach. Amalienbad.

Heute, Sonntag den 20. Juni, findet **Tanzbelustigung** statt, wozu ergebenst einladet

F. Wagner.

Codesanzeige.

Karlsruhe und New-York. Freunden und Bekannten widmen wir hiermit die traurige Nachricht, daß unsere vielgeliebte Schwester, **Friederike Schmitt, geb. Zipsel**, am 16. Mai, Nachmittags 4 Uhr, nach 7monatlichem schwerem Leiden zur ewigen Ruhe eingegangen ist, und bitten um stille Theilnahme.

Die Hinterbliebenen.

Eintracht.

Sonntag den 20. Juni findet **Gartenmusik** statt. Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Bei ungünstiger Witterung spielt die Musik im Gartensaale.

Das Comite.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 20. Juni III. Quartal. 74. Abonnementsvorstellung. **Der Verschwender.** Original-Zaubermärchen mit Gesang und Tanz in drei Abtheilungen, von Raubund. Musik von R. Kreuger. Der Text der Gesänge ist Abends an der Kasse für 12 fr. zu haben.

Dienstag den 22. Juni III. Quartal. 75. Abonnementsvorstellung. **Argwöhnische Eheleute.** Lustspiel in 4 Akten, nach Kozzebue von F. Tieb. Hierauf: **Er ist nicht eifersüchtig.** Lustspiel in einem Akt, von A. Elz.

Rheinwasserwärme: 19 $\frac{1}{2}$ Grad.

Frankfurter Börse am 18. Juni 1858.

| GELDSORTEN. | | | | | |
|------------------|----------------------|------------------------------------|----------------|-----|------------------|
| GOLD. | fl. | kr. | SILBER. | fl. | kr. |
| Pistolen . . . | 9 | 36 $\frac{1}{2}$ -37 $\frac{1}{2}$ | Preuss. Thlr. | — | — |
| dito Preuss. | 9 | 56 $\frac{1}{2}$ -57 $\frac{1}{2}$ | 5 Frank.-Th. | 2 | 20 $\frac{1}{2}$ |
| Holl. 10 fl. St. | 9 | 42-43 | Hochh. Silber | 24 | 27-31 |
| Ducaten . . . | 5 | 30-31 | | | |
| 20 Frank.-St. | 9 | 21-22 | Disconto . . . | 3 | 0/0 |
| Engl. Sovereigns | 11 | 40-44 | | | |
| Gold al Marco | 37 $\frac{1}{2}$ -76 | — | | | |

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

| 15. Juni | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|--------------------|-----------|--------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 16 | 27" 11" | Dst | hell |
| 12 " Mitt. | + 26 | 28" —" | " | " |
| 6 " Abds. | + 25 | 28" —" | " | Gewitter |
| 16. Juni | | | | |
| 6 U. Morg. | + 17 | 27" 10,5" | Dst | unwölkt |
| 12 " Mitt. | + 25 | 27" 11" | Südost | hell |
| 6 " Abds. | + 24 $\frac{1}{2}$ | 27" 11" | " | Gewitter |

Gestorben:

18. Juni. Amalie, alt 13 Tage, Vater Tagelöhner Dörle.

Imml.

✓

✓

✓

Châles, Calmas und Mantillen.

Abgepaßte
wollene und
seidene
Kleider.**Meß-Verkauf.**

Um mit meinem reichassortirten Lager in allen möglichen
Sommer-Stoffen
 für die Damen-Coilette noch im Laufe dieses Monats einen raschen Absatz
 zu erzielen, verkaufe ich während der hiesigen Messe
zu selbstkostenden Preisen
 und gestatte bei größeren Einkäufen noch einen Extra-Rabatt
 von 5 % oder 3 kr. vom Gulden.

Benedict Höber Jr.

Schwarze und farbige Seidenzeuge.

Strangföfche
Mousselines und
Jacconets.

Inval.

Das größte Lager in Stahlfedern

W. Helm aus Frankfurt a. M.

ist diese Messe wieder in einer Bude aufgestellt und bietet eine große Auswahl der neuesten
 Erfindungen, als:

➔ **Kupfer-, Bink-, Cement-, Guttapercha- und
 Regulator-Federn.** ➔

Zugleich findet man daselbst einen großen Vorrath von **Correspondenz-, Kanzlei-,
 Calligraphie-, Zeichen- und Schul-Federn**, welche sich durch guten Schliff und
 Elastizität auszeichnen und im Duzend sowie im Gros (144 Stück) zu den billigsten Preisen
 verkauft werden. **Proben gratis.**

Federhalter

in reicher Auswahl, das Duzend von 6 bis 24 kr., sowie die beliebten **Stachelschwein-
 halter** von 6 bis 15 kr. das Stück.

Im eigenen Interesse bitte ich auf die Firma zu achten.

W. Helm aus Frankfurt a. M.➔ **Theaterseite, Hauptreihe nach dem Schloß.****Glacé- und dänische Handschuhe**

empfehle wieder zur hiesigen Messe zum billigsten Preise

C. F. W. Cnopf,

Handschuhfabrikant aus Erlangen.

➔ **Theaterseite, nächst den Waffelbuden.**

Inval.

Amul.

Beitschriften und Journale.

Beim Beginn des dritten Quartals empfiehlt sich die Unterzeichnete dem geehrten Publikum zur Beforgung sowohl **deutscher als ausländischer Zeitschriften und Journale** unter Zusicherung schneller und regelmäßiger Lieferung je nach Erscheinen.

Karlsruhe, im Juni 1858.

M. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Amul.

➔ Ausverkauf.

Großes Damenschuh-Lager

von

Ch. Schober aus Balingen,

empfehlte zur Karlsruher Messe sein bekanntes Lager in allen Sorten Zeug- und Lederstiefeln mit Elastik zum Schnüren und Knöpfen für Damen und Mädchen, von 2 fl. bis 3 fl. 30 kr., Damenstiefeln und besonders auch Herrenstiefeln mit Elastik zu sehr billigen, aber festen Preisen. Meine Bude befindet sich auf der **Theaterseite**, Querreihe, in der Nähe der Waffelbuden, mit Firma und Nr. 32 versehen.

Circus Wollschläger.

Heute, Sonntag den 20. Juni 1858.

Zum ersten Male wiederholt:

das in Berlin zur feierlichen Einholung Ihrer Königl. Hoheiten Prinz Friedrich Wilhelm von Preußen und Prinzess Victoria von Großbritannien arrangirte equestrische Festspiel, bezieht:

Friedrich - Wilhelm - Victoria - Fest,

große ritterliche Darstellung mit Manöver, Quadrillen, Kopf- und Rosenstechen, alles gehalten im mittelalterlichen Styl.

Zweites Debut des Komikers Hrn. Vailhje von Paris.

Preise der Plätze:

Nummerirter Sitz 1 fl. 12 kr. I. Rang 48 kr. II. Rang 30 kr. III. Rang 15 kr.

Kassen-Öffnung 6 Uhr. — Anfang der Vorstellung präcis 7 Uhr. — Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Morgen vorletzte Vorstellung und Dienstag Abschieds-Vorstellung.

Eduard Wollschläger, Direktor.

Reise-Artikel.

Für die Reise- und Bade-Saison empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von: Reise- und Schreib-Accessaires, für Herren und Damen, Arbeitskörbchen, Promenadefächern, Brieftaschen, Notizbüchern, Porte-monnaies, Damen-Accessaires, Coilettetaschen zum Zusammenrollen, Eisenbahn- und Couriertaschen zum Umbängen, Reise-, Damen- und Kindertaschen, Albums, Chatoullen, Visitenkarten-Etäschchen, Cigarrenetuis, Bündholz-, Bahnstocher- und Grillenetuis, Cheekasten, Reise-Compagnon für kalte Küche und Getränke und vielen andern auf Reisen nöthigen Gegenständen zu billigsten Preisen.

Christian Weise & C^{ie}.
Leder-, Galanterie- und Cartonagewaren-Fabrik,
Langstraße Nr. 50.

Unal.

555. Damen und Herren jeden Standes! 555. Nur noch 1 Tag Gelegenheit

zum Ankauf von 500 Stück **Fensterstores** in mehr als 100fältiger Auswahl von 48 fr. bis 6 fl. zu sehr herabgesetzten Preisen.

Bei Abnahme von 3 und mehr Stücken 10% Rabatt.

Wachstuch in schönen Dessins von 20 fr. bis 1 fl. 24 fr. per Elle.

Für das rauchende Publikum eine große Auswahl ächter **Meerschaum-** und anderer **Cigarren-Spitzen.**

555. **H. Decker.** 555.
Hauptreihe, Theaterseite, Eingang Ritterstraße.

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 20. Juni:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Delgemälde:

St. Agnese bei Rom, von G. Köbel in München. — Der Bachstempel aus der Campagne, von demselben. — Eine Mutter aus Kirnbach im badischen Schwarzwalde, von L. Schäfer in Karlsruhe.

Kupferstiche:

3 Waldlandschaften, nach Lessing, gest. von Abbema. — 76 Blatt nach verschiedenen deutschen Malern aus dem 14. bis 15. Jahrhundert.

Kataloge der Gemäldesammlung, Basensammlung und Mitros sind bei dem Galleriebetreuer zu haben.

Großh. Hoftheater: „Der Verschwenker.“ Original-Zauber-märchen mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen, von Raimund; Musik von K. Kreutzer.

Eintracht: Gartenmusik, bei ungünstiger Witterung spielt die Musik im Gartensaale. Für die Mitglieder und eingeführte Fremde. Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Gewerbeverein: Ausstellung Vormittags von 11 — 12 Uhr im Lokale des Bürgervereins.

Montag den 21.:

* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Dienstag den 22.:

Großh. Hoftheater: „Argwohnische Eheleute“, Lustspiel in vier Akten, nach Koberler von F. Tiep. Hierauf: „Er ist nicht eifersüchtig“, Lustspiel in einem Akt, von K. G. G.

Mittwoch den 23. Juni:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung wie Sonntag den 20. Juni.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.

Heute, Sonntag, Schluss der Ausstellung einer großen Einrichtung aus der Fabrik der Herren Christoffe & Comp. im Lokale der Gesellschaft Eintracht.

Täglich bis zum Dienstag den 22. Juni 1 Vorstellung im **Circus** von Wolfschläger in der Reitbahn der Großh. Dragoner-Kaserne. Anfang 7 Uhr.

Die Kunstausstellung für das Jahr 1858 im großen Drangeriegebäude des Großh. botanischen Gartens. (Eingang durch den Pavillon nächst der Kunsthalle.)

Täglich dem Publikum geöffnet Morgens von 10 — 1 Uhr und Nachmittags von 2 — 7 Uhr; an Sonntagen nur von 2 — 7 Uhr Nachmittags. — Für die Vereinsmitglieder, sowie für Fremde an Werktagen Vormittags von 9 — 1 Uhr und an Sonntagen von 8 bis 1 Uhr.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Unal.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Wille, Rent. v. Marseille. Hr. Schöll, Kfm. v. Lindau. Hr. Zimmermann, Part. v. Berlin. Hr. Kehler, Kfm. v. Dessau. Frau Minet von St. Gallen. Hr. Lichtmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Weiger, Kfm. v. Breslau. Hr. Kieris, Rent. v. Darmstadt. Frau Levi v. Straßburg.

Englischer Hof. Hr. Busche, Kfm. v. Mannheim. Hr. Gräber, Rent. v. Paris. Hr. Herbst, Kfm. von Eörrach. Hr. Salamon, Part. v. Paris. Hr. Fassold, Ebn. bayer. Landgerichtsassessor von Burgenhausen. Hr. Merkle, Kfm. v. Weinheim. Hr. Levi, Kfm. v. Berlin. Hr. Wolfhagen, Justizrath v. Flensburg. Graf Koregniti aus Posen. Hr. Ulrich, Part. mit Fam. aus Hannover. Hr. Lameyrie, Rent. von Rennes. Hr. Claurin, Propr. mit Frau v. Freiburg. Hr. Goldschmidt, Bankier von Mainz. Graf von Beroldingen, Generalleutenant von Stuttgart. Hr. Lippacher, Kaufm. von Zwickau. Frau Grand v. Bevy. Hr. Rodde, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Dppenheim und Hr. Jaguce, Kaufl. von Frankfurt. Hr. Klüber, Oberlieut. von Mannheim. Hr. von Hornstein, Oberlieut. v. Bruchsal. Hr. Müller, Kfm. v. Glauchau. Hr. Krieger, Kfm. v. Gera. Hr. Hirsch, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Dupuyron, Fabr. mit Frau von Paris. Hr. Kahlert, Rent. mit und Hr. Heidelberg, Arzt von Wien.

Erbrinzen. Hr. Malten, Rent. v. Moskau. Frau Merk mit Familie v. Frankfurt. Hr. Döwald, Rent. v. Basel. Hr. Parens, Direktor v. Darmstadt. Fehr. von Gdler und Hr. Jagemann, Lieutenant v. Mannheim. Hr. Wolf, Kfm. v. Kirchberg. Hr. Brodde, Maler v. Düsseldorf. Hr. Schede, Rent. mit Frau von Frankfurt. Hr. Letard, Part. v. Paris. Hr. Lieben, Rent. von Ddessa.

Goldener Adler. Hr. Faibert, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Hiller, Apotheker v. Athen. Hr. Lohnen, Kfm. von Danzig. Hr. Stengle, Lehrer und Hr. Hahn, Cameralprakt. v. Freiburg. Hr. Schanz, Bürgermeister und Hr. Weifel, Lehrer von Weichingen. Hr. Kolch, Fabr. von Baden. Hr. Pfafsch, Kfm. v. Berlin. Hr. Stern, Kfm. von Frankfurt.

Goldener Karpfen. Hr. Stang, Baumeister von Gondelsheim. Hr. Weiland, Part. v. Labr. Hr. Wiederhold, Stud. theol. v. Tübingen. Hr. Volkmann, Stud. theol. v. Umstadt. Hr. Frei, Telegraphist von Rastatt. Hr. Kronble, Müllermeister v. Prozel. Hr. Heuwanger, Kfm. v. Gichtetten. Hr. Seifried, Fabr. v. Bretten.

Goldener Ochse. Hr. Bekard, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Rick, Kfm. von Ravensburg. Hr. Dppenheimer, Kfm. v. Michelsfeld. Hr. Nagel, Posthalter v. Wilferdingen. Frau Schneider v. Bamberg. Frau Denis von New-York. Hr. Goldschmidt, Kfm. v. Mannheim. Hr. Meister, Kfm. v. Mainz.

Goldenes Schiff. Hr. Heium, Kfm. v. Müllheim. Hr. Traumann, Kaufm. von Bretten. Hr. Schweizer, Pblsm. v. Bühl. Hr. Maier, Fruchtbl. v. Gichtersheim. Hr. Stern, Pblsm. v. Malsch. Hr. Weil, Professor v. Niederbronn. Hr. Gebrüder Treumann v. Bretten. Hr. Barbaum, Kfm. v. Assenheim. Hr. Dünkelpiel, Pblsm. v. Gemmingen. Hr. Lenz, Mechan. von Hagenau. Hr. Durlacher, Pblsm. v. Rippenheim. Hr. Strauß, Vorsänger v. Nagelsberg. Hr. Maier und Hr. Edesheimer, Fruchthändler v. Gichtersheim. Hr. Weil, Kaufm. von Schmicheim. Hr. Kagenstein, Kfm. v. Friedberg.

Hôtel Große. Hr. Barell, Fabr. von Berlin. Hr. Dachssoir, Rent. mit Frau von Paris. Hr. Bergfeld, Kfm. v. Solingen. Hr. Böken, Kfm. v. Offenbach. Hr. Sieburg, Kfm. von Sena. Hr. Maier, Hauptlehrer mit Frau v. Mannheim. Hr. Dppenheimer, Kfm. v. Paris. Hr. Hohenwieser, Kfm. mit Frau von Offenbach. Hr. Steinhaußler, Kfm. von Stuttgart. Hr. Scherle, Kfm. v. Labr. Hr. Buriker, Gutbes. v. Sinzig. Hr. Jilippion, Kfm. v. Berlin. Hr. Bender, Kfm. v. Schwäbisch-Gemünd. Hr. Hilbert, Kfm. v. Elsey. Hr. Dorr, Kfm. v. Neustadt. Hr. Kraft, Kfm. v. Eibersfeld.

Raffauer Hof. Hr. Karlsruher, Mehlhändler von Ittlingen. Hr. Bloch, Mehlhdl. v. Gichtersheim. Hr. Stein, Kfm. v. Diersburg. Hr. Wylter, Kfm. v. Luzern.

Hr. Mansbach, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Fruchtwanger, Kfm. v. Pappenheim. Hr. Fürth, Kfm. v. Hanau. Hr. Dppenheimer, Kfm. v. Hoffenheim. Hr. Eufässer, Kfm. von Rohrbach. Hr. Ottenheimer, Kfm. von Möhringen. Hr. Regensburger, Kfm. v. Mühl. Hr. Haber, Pblsm. v. Niechen. Hr. Rosenthal, Kfm. v. Berlin. Hr. Reiß, Kfm. v. Emmendingen. Hr. Bloch, Mehlhdl. v. Gichtersheim. Hr. Haber, Handelsmann v. Niechen. Hr. Ebb, Kfm. mit Frau v. Bechtheim. Hr. Hochheimer, Kfm. v. Mainz. Hr. Benedict, Lehrer, Frau. Bär und Frau. Maier v. Leimersheim. Hr. Wimpfheimer, Handelsmann v. Ittlingen. Hr. Löwenstein, Kfm. von Altdorf. Hr. Blum, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Heidingsfeld, Lehrer v. Rippenheim. Hr. Lichtenberger, Pblsm. v. Bauerbach. Hr. Dreifus, Kfm. v. Schmicheim. Hr. Koppel, Kfm. von Nördlingen. Hr. Sanger, Kfm. von Butenwiesen. Hr. Fischmann, Pblsm. und Hr. Maier v. Bieswangen. Hr. Maier von Stebbach. Hr. Altmann, Antiquar von Mainz. Frau Levi v. Berlin.

Ritter. Graf v. Wieser, Major v. Baden. Hr. Maier, Kfm. v. Ulm. Hr. Weiersheim, Kfm. von Michelstadt. Hr. Seebolder, Kfm. v. Erbach. Hr. Eugenschwab, Mineralog v. Rheinfelden. Hr. Dusait, Part. von Paris. Hr. Spiger, Fabr. v. Nicolsberg. Hr. Kolb, Kfm. von Hoffenheim. Hr. de Gocks, Rent. v. Brüssel. Hr. Gerwig, Bezirksförster v. Ottenhöfen. Hr. Geismar, Student v. Heidelberg. Hr. Stemle, Privat v. Rastatt. Hr. Eudor, Privat v. Straubing. Hr. Milibes, Kfm. v. Regensburg. Frau Pfögger v. Pforzheim. Hr. Rinkel, Kfm. v. Bühl. Hr. Dilger, Chirurg v. Baden. Hr. Peter, Kaufm. von Leywig. Hr. Endlich, Kfm. von Mannheim. Hr. Kolb, Kfm. v. Hoffenheim. Hr. Kittisch, Part. v. Bergzabern. Hr. Maier, Kfm. v. Koblenz.

Nothes Haus. Hr. Raig, Hr. Zuth u. Hr. Rausch, Maler v. Baden. Hr. Studenmund, Kfm. mit Familie v. Glingen. Hr. Dr. Kemling, Domkapitular v. Speier. Hr. Weiler, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Mshaupt, Part. v. Dresden. Hr. Wagemann, Oekonom von Darmstadt. Hr. Bachert, Glockengießer v. Erfurt. Hr. Achert, Amtsrichter v. Donaueschingen. Hr. Behmann, Bezirksförster v. Weisenbach. Hr. Schuhmacher, Eisenbahnkassier von Pforzheim.

Schwan. Hr. Bals, Kfm. v. Worms. Hr. Zinkard, Fabr. v. Bilbel. Hr. Eberius, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Bergmann, Kfm. v. Würzen. Hr. Mittenmayer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Fium, Bürgermeister v. Oberhofen. Hr. Kohregg, Fabr. v. Meran. Hr. Krob, Kaufm. von Hohenheim. Hr. Trenk, Student v. Andrasburg. Hr. Gererd, Professor v. Ludwigsburg. Hr. Hoffmann, Kfm. von Rastatt. Hr. Kurer, Part. von Weinheim. Hr. Essinger, Bierbrauer v. Oberlich. Hr. Hoffmann, Fabr. v. Offenbach. Hr. Kunkle, Gastwirth v. Heidelberg.

Sonne. Hr. Heim, Kfm. v. Weilheim. Hr. Speidel, Apotheker v. Münzingen. Hr. Armbruster, Kaufm. von Rippoldsau. Hr. Schnegenberger, Oberlehrer v. Randegg.

Stadt Straßburg. Hr. Rotfus, Gastwirth mit Familie v. Baiersbronn. Hr. Müller, Fabr. v. Straßburg.

Weißer Bär. Hr. Weid, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Sanguszko, Kfm. v. Wien. Hr. Lang, Oberlehrer mit Frau v. Hauseneberstein. Hr. Berber, Gutbes. v. Freiburg. Frau Mayer v. Bayerthal. Hr. Bloß, Kfm. von Epon. Hr. Klepich, Kfm. v. Laipa. Hr. Baillie, Kunstreiter v. Paris. Hr. Schneider, Ingen. v. Gießen. Hr. Vogelgang, Kfm. v. St. Omier. Hr. Kahn, Kfm. von Hamburg. Hr. Vichaut, Regt. v. Neufchatel. Hr. Eberlin, Konditor v. Rothenburg. Hr. Keller, Kfm. v. Eibersfeld. Hr. Jules, Modelleur und Frau Stephastus von Paris. Hr. Wertheim, Kfm. v. Durbach. Hr. Bernheim, Kfm. v. Müllhausen. Hr. v. Awotin, Rent. v. St. Petersburg. Hr. Konslau, Opertnsänger v. Freiburg. Frau. Schwarz von Konstanz. Hr. Leßgah, Assessor mit Frau v. Wolfegg. Hr. Schuhmacher, Kfm. von Bevy. Hr. Helbing, Kfm. von Casbach. Hr. Ernst, Pfarrer von Luzern. Hr. Maier, Maschinisten v. Graz. Hr. Hopp, Kfm. v. Fulda.

Wilder Mann. Hr. Faller, Lehrer v. Sölden. Hr. Hochborfer, Kfm. v. Wattenheim. Hr. Bekler, Kfm. von Reichenbach.